

Neuer Kunstrasen für die Sportanlage Im Brüel – Gemeinde Allschwil schliesst erfolgreiches Sanierungsprojekt ab



Unter einen Kunstrasen gehören verschiedene Materialschichten, die für Stabilität und eine optimale Drainage sorgen.

Die Sportanlage Im Brüel in Allschwil erstrahlt in diesem Herbst in neuem Glanz: Das Spielfeld 3 im Grünstreifen des Bachgrabengebiets wurde erfolgreich in ein modernes Kunstrasenfeld umgewandelt. Die Sanierung war aufgrund von baulichen Mängeln und einer ungenügenden Drainage dringend erforderlich. Nun steht der Gemeinde eine hochmoderne Spielfläche zur Verfügung, die den Anforderungen von Vereinen und Schulen gerecht wird.

Das Spielfeld mit einer Grösse von 96 x 63,6 Meter erfüllt alle Anforderungen für den Spielbetrieb bis zur 3. Liga und wird ganzjährig genutzt – nicht nur vom FC Allschwil, sondern auch vom Schulsport sowie von privaten und Firmensportgruppen. Dank der neuen LED-Beleuchtung auf vier Masten können auch Abendspiele unter besten Bedingungen stattfinden. Das Spielfeld 3 verfügt auch über eine Beregnungsanlage, um den Spielkomfort weiter zu erhöhen und die Langlebigkeit des Platzes zu unterstützen.

Namhafte Unterstützung durch den Lotteriefonds Baselland

Die Sanierung des Platzes kostete rund 1,25 Millionen Franken. In den Kosten enthalten sind der Abbau des bestehenden Naturrasens (dessen wertvoller Humus wurde beim neu erstellten Spielplatz Plumppi im Mülitäli wiederverwendet), der Aufbau der Tragkonstruktion und die Verlegung des neuen Kunst-

rasens. Ein besonderer Dank gilt dem Lotteriefonds des Kantons Basel-Landschaft, dessen namhafte finanzielle Unterstützung in Höhe von rund 300'000 Franken die erfolgreiche Umsetzung dieses Projekts erst ermöglicht hat. Die Gemeinde Allschwil möchte sich an dieser Stelle herzlich für diese wertvolle Förderung des regionalen Sports bedanken. Mit dem neuen Kunstrasen ist die Sportanlage Im Brüel nun bestens für die Zukunft gerüstet. Der Platz bietet optimale Spielbedingungen und bleibt ein beliebter Treffpunkt für Sportbegeisterte in Allschwil.

Warum ein neues Kunstrasenfeld notwendig wurde

Das Spielfeld 3 der Sportanlage Im Brüel war seit längerem nicht optimal beschaffen. Die feuchte Rasentragschicht und ein hoher Lehmanteil in der Drainschicht machten den Naturrasen oft unbespielbar – besonders bei hoher Auslastung von über 2000 Stunden pro Jahr. Ein Kunstrasen bot hier die ideale Lösung für eine ganzjährige Nutzung.

Projekttablauf

Nach der Ausschreibung und der anschliessenden Arbeitsvergabe durch den Gemeinderat am 29. Mai 2024 starteten am 10. Juni 2024 die Bauarbeiten. Der bestehende Rasen wurde entfernt und durch einen modernen Kunstrasen ersetzt, der Ende September 2024 fertiggestellt wurde, sodass die Abnahme und Inbetriebnahme der Spielfläche ohne Verzögerungen erfolgen konnten.



So sieht der fertige Kunstrasenplatz im Oktober 2024 aus.

Fotos Regiebetriebe Gemeinde Allschwil